

## Presseinformation

2. Mai 2008

### **Erste ökologisch orientierte Gartenschau Europas eröffnet**

#### **Zusätzliche Dimension für die Lebensqualität in Niederösterreich**

"Diese Landesgartenschau gibt der Lebensqualität in Niederösterreich eine zusätzliche Dimension und hebt insgesamt die Attraktivität des Landes. Gerade in unserer von Technik so geprägten Zeit ist es sehr wichtig, sich als Mensch ein Gefühl und Gespür für die Natur zu erhalten", betonte der Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Mittwoch, 30. April, bei der Eröffnung der Landesgartenschau in Tulln.

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka bezeichnete den Garten als Ort der Erholung und als "Grünes Wohnzimmer", in dem man sich wohl fühlen soll.

Im Anschluss an die offizielle Eröffnung standen ein Musikprogramm sowie eine Darbietung unter dem Motto "Wasser-Licht-Kunst" auf dem Programm. Tags darauf, am 1. Mai, startete das Geschehen bereits um 9 Uhr, wobei unter anderem Gartenberatung sowie ein umfangreiches Kinderprogramm geboten wurden. Auch kommendes Wochenende werden zahlreiche Veranstaltungen am Gelände der Landesgartenschau abgehalten.

Die NÖ Landesgartenschau 2008, die bis 26. Oktober geöffnet hat, findet an zwei Standorten statt: Einerseits auf einer 50 Hektar großen Fläche am Augelände zwischen dem Tullner Messegelände, der Donau, und dem Stadtzentrum Tulln, andererseits in den historischen Gartenanlagen des Schlosses Grafenegg. Die Gartenkonzepte spannen dabei einen Bogen vom über 250 Jahre alten, historischen Landschaftsgarten in Grafenegg bis zu den modernen Gartenkonzepten der Gegenwart im Tullner Auland. Insgesamt haben 69 Garten-Partner, Betriebe und Institutionen aus Niederösterreich 42 Muster-, Schau- und Themengärten für diese neue Landesgartenschau gestaltet. Die Schau kann von Montag bis Sonntag zwischen 9 und 18 Uhr sowie Freitag von 9 bis 21 Uhr besucht werden.

Nähere Informationen: NÖ Landesgartenschau Planungs- und Errichtungs-GmbH, Telefon 02272/681 88, <http://www.diegartentulln.at/>.



**Presseinformation**